

Burgenlandkreis begeistert mit Nominierung für den Deutschen Lesepreis 2025!

Das Netzwerk Lern- und Lesepaten des Burgenlandkreises wurde für den Deutschen Lesepreis 2025 in Berlin nominiert.

Burgenlandkreis, Deutschland - Das Netzwerk Lern- und Lesepaten im Burgenlandkreis hat eine aufregende Nominierung für den Deutschen Lesepreis 2025 erhalten! In der Kategorie „Herausragendes kommunales Engagement“ kämpft es gemeinsam mit neun weiteren Projekten um den begehrten Titel. Der Sieger erhält ein Preisgeld von 2.000 Euro, während der Zweitplatzierte 1.500 Euro und der Drittplatzierte 1.000 Euro mit nach Hause nehmen kann. Die Preisverleihung findet am 18. Februar 2025 in Berlin statt, wo die glücklichen Gewinner bekannt gegeben werden.

Seit 2023 besteht dieses beeindruckende Netzwerk, das über 150 ehrenamtliche Lesepaten umfasst, die aktiv in Grundschulen und Kindertagesstätten arbeiten. Ihr Ziel ist es, Kinder beim Lernen zu unterstützen und die Freude am Lesen zu fördern. Landrat Götz Ulrich äußerte sich begeistert über die Nominierung und die Rolle der ehrenamtlichen Helfer, deren Engagement für die Bildungsarbeit in der Region hoch geschätzt wird. Der Deutsche Lesepreis, der von der Stiftung Lesen und der Commerzbank-Stiftung initiiert wurde, wird 2025 zum zwölften Mal verliehen und umfasst insgesamt 25.000 Euro Preisgeld, nachdem aus fast 400 Einsendungen die besten Projekte ausgewählt wurden. Mehr Informationen zu dieser Nominierung finden sich auf www.hallelife.de.

Details

Ort

Burgenlandkreis, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de